

# Jelmoli

Medienmitteilung vom 22. Juli 2014

## Fashion Meets Art - Jelmoli wird zur einzigartigen Kunstgalerie

Ist Mode Kunst oder Kunst Mode? Spätestens seit diesem Jahr ist klar: Kunst ist Mode ist Kunst und untrennbar miteinander verbunden. Zahlreiche Designer liessen sich für Ihre Kollektionen von Gemälden weltberühmter Künstler inspirieren. Jelmoli gelingt es jetzt erstmals, hochkarätige Kunst mit der kommerziellen Welt zu verbinden. Ab 23. August 2014 begrüsst Jelmoli unter dem Motto „Fashion Meets Art“ für die neue Saison Superstars der Kunstszene, welche im Traditionshaus an der Bahnhofstrasse ihre Werke ausstellen. Darunter sind unter anderem [Donald Sultan](#), [Jessica Craig-Martin](#) und [Bahk Seon GHI](#).

Die diesjährige Herbst-Kampagne von Jelmoli steht ganz im Zeichen internationaler Kunst. Die kommenden Kollektionen der internationalen Modemarken sind einmal mehr stark von Kunstwerken und Gemälden zeitgenössischer Künstler beeinflusst. Jelmoli führt diese beiden Bereiche jetzt erstmals zusammen und verwandelt sich für vier Wochen in eine Kunstgalerie der Extraklasse. In Zusammenarbeit mit der Zürcher **Galerie Andres Thalmann**, der **Artalliance Gmbh** sowie der **Davidoff Art Initiative** inszeniert Jelmoli die Begegnung von Kunst und Mode auf einzigartige Weise neu im ganzen Haus sowie in allen Schaufenstern. Auch die Jelmoli-Passarelle über der Sihlstrasse wird von **Fiete Stolte**, einem Berliner Künstler, speziell für Jelmoli mit Spiegelfolien und Cut-Outs zu einem einzigartigen Kunstwerk gemacht.



Donald Sultan



Jessica Craig-Martin



Bahk Seon GHI

## Vier Wochen voller kreativer Highlights

Zu den grossen Highlights der Kampagne zählen die Werke des amerikanischen Künstlers **Donald Sultan**, der **am 29. August 2014 persönlich anwesend** sein wird. Neben Neuheiten wird auch ein Werk aus dem **Metropolitan Museum of Modern Art in New York** zu sehen sein. Donald Sultan ist der bislang jüngste Künstler, der mit 37 Jahren in diesem weltberühmten Museum mit einer Einzelausstellung gewürdigt wurde.

Speziell für Jelmoli designt er ausserdem eine **exklusive und limitierte Taschenkollektion**, die ab 23. August 2014 erhältlich ist. Die Taschen werden mit dem berühmten Blumendruck von Donald Sultan versehen sein und in der Schweiz handgenäht. Kosten pro Stück: CHF 195.-. Zudem gibt es exklusive Duftkerzen, eine umfassende Monographie des US-Künstlers und als echte Rarität einen speziell von Donald Sultan gestaltete Weinbox inkl. 3 Weinflaschen im Wert von CHF 8'600.-  
*(Detaillierte Informationen zu allen Künstlern finden Sie auf Seite 2 dieser Medienmitteilung)*



## Fashion Meets Art – auch in den neuen Kollektionen für Herbst / Winter 2015

Was im Sommer begann, wird für die kommende Saison erfolgreich weitergeführt – Kunstprints und starke Silhouetten sind die Key-Pieces für die kalten Tage. Neu bei Jelmoli: Die wunderschöne Ready-to-Wear Kollektion von **Hervé Léger**, die berühmt ist für ihre grafischen Silhouetten. Ebenfalls ab Herbst neu im Sortiment: **Versus Versace**, das weltberühmte Label, das wie kaum ein anderes mit Kunstdrucken und starken Farben arbeitet. Auch die neuen Kollektionen von **See by Chloé**, **Sonia Rykiel**, **Escada**, **Missoni** und **Burberry** sind ab sofort erhältlich.

## **Die Künstler im Überblick**

### **Donald Sultan**

Donald Sultan ist bislang der jüngste Künstler, der mit 37 Jahren im Museum of Modern Art in New York mit einer Einzelausstellung gewürdigt wurde. Die Sammlungen zahlreicher renommierter Institutionen – u.a. das Museum of Modern Art, das Dallas Museum of Art und das Metropolitan Museum of Art – enthalten Werke von Donald Sultan. Das „Anemones in a Black Vase“ ist eines der im Metropolitan Museum of Modern Art in New York ausgestellten Werke und wird ebenfalls bei Jelmoli ausgestellt.

### **Jessica Craig-Martin**

„One is never so naked as when dressed for a party“, sagte die Fotokünstlerin Jessica Craig-Martin in einem Interview. Ihre Arbeiten zeigen verschiedene Anlässe wie die Filmfestspiele in Cannes oder an der Biennale in Venedig. In präzisen, detailreichen Aufnahmen fotografiert sie extravagant gekleidete Gäste an ausgelassenen Festen. Der Clou: Anders als aus Hochglanz-Magazinen bekannt zeigen diese Bilder nicht das makellos Schöne, sondern entblößen ein Stück Realität hinter dem glamourösen Schein.

### **Bahk Seon Ghi**

Bahk fasziniert den Betrachter mit seinen meist raumfüllenden Installationen, die individuell auf den Ausstellungsort zugeschnitten sind. Er gestaltet mit Holzkohlestücken, die an Nylonfäden von der Decke hängen, Gegenstände des alltäglichen Lebens oder schlichte geometrische Formen. Nach Entwurfsskizzen entstehen Skulpturen in einer architektonisch anmutenden Herangehensweise.

### **Claude Viallat**

Claude Viallat gilt als einer der bekanntesten Gegenwartskünstler Frankreichs und verblüfft mit einer unkonventionellen Herangehensweise, die Grundsätze der Malerei radikal in Frage stellt. Er verzichtet auf Keilrahmen und Leinwand und wählt mit Textilgeweben jeglicher Art einen ungewöhnlichen Bildträger. So entstand auch ein Foulard für das französische Traditionshaus Hermès. Eine Auswahl seiner Werke werden im Restaurant Sopra zu sehen sein.

### **Dimitri Horta**

Dimitri Horta gilt als einer der renommiertesten Künstler der Schweiz und ist unter anderem für den berühmten Songbird des Davoser Songbird Festivals bekannt, den er jedes Jahr pünktlich zum Festivalstart neu aufleben lässt. Bei Jelmoli werden drei seiner bekanntesten Werke zu sehen sein.

### **Xiong Qin**

Der in Chongqing, China geborene Künstler Xiong Qin beschreibt seine Arbeit als „Transformation von Konflikten; die Reform und die Kombination von Bildern“. Seine Bilder verbinden häufig eine Metapher von Raum, Strukturen, Zahlen und Symbolen, die zusammenfallen.

### **Quisqueya Henríquez**

Quisqueya Henríquez wurde 1966 in Havanna, Kuba, geboren und lebt heute in der Dominikanischen Republik und in New York City. Sie arbeitet mit Collagen, Drucken, Videos und Installationen und stellt konventionelle Denkweisen über Rasse, Ethnizität und Geschlechterrollen in Frage. Dieses Jahr wurden zwei Original-Kunstwerke der hochgelobten Künstlerin auf Davidoff-Cigarrenkistchen abgebildet und exklusiv an der Art Basel in Hongkong gezeigt. Sechs der Exemplare werden bei Jelmoli erhältlich sein.

### **Pascal Robert**

„The process of moving through our past somewhere on the way from one place to another“. Unter diesem Titel werden zwei Werke des Schweizer Künstlers ausgestellt, welche in abstrakter Form die Energieströme und Gedanken von Pascal Robert während eines Spaziergangs an der Bahnhofstrasse wiedergeben.

### **Boogie**

Als Graffitiwriter und Grafikdesigner ist Boogie bereits seit 1994 im Geschäft und hat sich durch seinen frischen illustrativen und „oldschooligen“ Style weltweit eine beachtliche Bekanntheit erarbeitet. Seine Arbeiten bestechen durch ausgereifte Formen und ein ausserordentliches Gespür für Farben, Sauberkeit und Humor. Bei Jelmoli wird er den FOOD MARKET mit seinen comichaften Styles und seinem scheinbaren Hang zu Süßigkeiten in ein künstlerisches Licht rücken.

**Fiete Stolte**

Der Berliner Künstler Fiete Stolte wurde 1979 in der deutschen Hauptstadt geboren. 2007 schloss er sein Studium an der Kunsthochschule Berlin Weißensee bei Karin Sander ab. Derzeit wird er von der Galerie "SASSA TRÜLZSCH" vertreten. Für Jelmoli wird der Berliner die Passarelle über der Sihlstrasse mit Spiegelfolien und Cut-Outs in ein wahres Kunstwerk verwandeln.

**Jelmoli – Zürichs Premium Department Store**

Jelmoli – The House of Brands wurde im Jahr 2013 180 Jahre alt und gehört damit zu den ältesten Department Stores in Europa. Auf 33'000 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche finden sich an die 1000 Marken in verschiedenen Welten. 1993 wurde die Premium-Strategie beschlossen und dafür als einziger Standort Zürich beibehalten. Derzeit beschäftigt das Traditionshaus knapp 700 Mitarbeiter.

**Kontakt**

Barbara Kallenberg, 044 220 41 54, [barbara.kallenberg@jelmoli.ch](mailto:barbara.kallenberg@jelmoli.ch)  
Jelmoli AG, Seidengasse 1, 8021 Zürich